

Protokoll der 7. Delegiertenversammlung 2020

**Montag, 7. Dezember 2020, 19:30 Uhr, Zoom-Videokonferenz
Abstimmungen auf dem Zirkularweg mit Frist 13. Dezember
2020, 23:59**

Anwesende Mitglieder (19):

CVP Stadt Bern, Sibyl Eigenmann
Eisenbahnerbaugenossenschaft (EBG), Carola Androwski
Evangelische Täufergemeinde, Andreas Gut
EVP Stadt Bern, Christof Erne
Familienverein Holligen, Bernadette Wyniger, Vorstand
FDP Sektion Bern Süd-West, Dominique Houstek
Grüne Freie Liste, Adrian Indermühle
Grünliberale Partei Bern, Johannes Schwarz, Vorstand
Grünes Bündnis, Daniel Carvalho de Seixas
ISGH, Del. Olivia Kaufmann
Kirchgemeinde Frieden, Christian Walti
Kirchgemeinde Heiliggeist, Maja Agyemang
Quartierverein Holligen-Fischerhätteli, Thomas Accola
Schönau-Sandrain-Leist, Emmanuel Brocard
SP Holligen, Nathalie Herren
SP Bern-Süd, Matthias Widmer
Verein Chinderchübu, Matthias Gunsch
Verein Villa Stucki, Selina Vonarburg
Verein Zwischenraum Weissenstein, Daniel Hornung

Entschuldigte Mitglieder (4)

Grün alternative Partei, Del. Vakant
Quartierverein Marzili, Michael Steiner
Marzili-Dalmazi-Leist, René Hell, Revisor
SVP Sektion Süd, Roland Jakob, Vorstand

Nicht anwesende Mitglieder (3):

BDP Stadt Bern, Sascha Zbinden
Verein Gaskessel, Delano Mercurio
Verein Träffpunkt Cäcilia, Ruth Hagen

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Vorsitz: Johannes Schwarz, Vorstand

Protokoll: Patrick Krebs, Geschäftsleiter

Gäste:

Mark Werren, Stadtplanungsamt (SPA)
Jeanette Beck, Stadtplanungsamt (SPA)
Christine Gross, Stadtplanungsamt (SPA)
Severa Schönberg, Stadtplanungsamt (SPA)
Karl Vogel, Verkehrsplanung (VP)
Martin Perrez, Verkehrsplanung (VP)
Adrian Castrischer, Verkehrsplanung (VP)
David Steiner, Tiefbauamt (TAB)
Désirée Renggli, Quartierarbeit Stadtteil III (QA III)
Marc Röthlisberger, Schönau-Sandrain-Leist

Traktanden:

1. Begrüssung der Delegierten und Gäste
2. Richtplan ESP Ausserholligen
3. QM3-Budget 2021
4. Stellungnahme Neue Velostrassen im Stadtteil 3
5. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung
6. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliedsorganisationen
7. Varia

Folgende 17 Mitglieder haben an den Abstimmungen auf dem Zirkularweg teilgenommen:

BDP; CVP; EBG; Evangelische Täufergemeinde; EVP; Familienverein Holligen; FDP; GFL, GLP; Quartierverein Holligen-Fischerhätteli; Quartierverein Marzili; Schönau-Sandrain-Leist; SP Holligen; SP Bern-Süd; Verein Chinderchübu; Verein Villa Stucki; Verein Zwischenraum Weissenstein

Folgende 9 Mitglieder haben an den Abstimmungen auf dem Zirkularweg NICHT teilgenommen:

GaP; GB; ISGH; Kirchgemeinde Frieden; Kirchgemeinde Heiliggeist; Marzili-Dalmazi-Leist; SVP; Verein Gaskessel; Verein Träffpunkt Cäcilia

Protokoll der 7. Delegiertenversammlung 2020

**Montag, 7. Dezember 2020, 19:30 Uhr, Zoom-Videokonferenz
Abstimmungen auf dem Zirkularweg mit Frist 13. Dezember
2020, 23:59**

Protokoll

1. Begrüssung der Delegierten und Gäste

Johannes Schwarz eröffnet um 19.30 Uhr die virtuelle Delegiertenversammlung von QM3. Er begrüsst die anwesenden Delegierten von QM3 sowie die Gäste.

2. Richtplan ESP Ausserholligen

Präsentation

Mark Werren vom SPA führt in das Thema ein. Der neue Richtplan wird eine grosse Veränderung in den betroffenen Quartieren hervorbringen. Die Quartiere konnten im Begleitgremium und in der Spurguppe bereits mitreden.

Jeanette Beck vom SPA erklärt zuerst, was ein Richtplan ist. Er ist ein behördenverbindliches Instrument für die Behörden der Stadt Bern. Der Richtplan besteht aus dem Richtplan selbst und zwei Beilagen. Den neuen Richtplan braucht es, um die Veränderungen im dortigen Raum zu strukturieren. Der Richtplan beinhaltet die Vision, die verschiedenen Konzepte und die Massnahmen. Im Text sind die Erläuterungen weiss und die behördenverbindlichen Teile grau hinterlegt. Die Vision sieht acht verschiedene Leitsätze vor. Die Teilkonzeptkarten regeln die Siedlung, den Freiraum und die Mobilität.

Martin Perrez von der VP erläutert die Teilkonzeptkarte Mobilität.

Jeanette Beck vom SPA erklärt die sechs Teilgebietskonzepte sowie die Massnahmenkarten inklusive dem Massnahmenplan und den Begleitmassnahmen.

David Steiner vom TAB legt das Projekt öffentliche Infrastruktur im Raum ESP Ausserholligen dar.

Mark Werren lädt abschliessend die QM3-Delegierten ein, die Unterlagen zu studieren und eine Stellungnahme abzugeben. Die Unterlagen sind unter anderem auf der QM3-Geschäftsstelle an der Schlossstrasse 87 physisch einsehbar. Unter www.bern.ch/ausserholligen gibt es einen Film und am Europaplatz können Plakate angeschaut werden. Der Fahrplan sieht vor, dass der Richtplan ab ca. 2022 umgesetzt werden kann.

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Diskussion

Johannes Schwarz: Er bittet die Delegierten, sich für die AG-Sitzung vom 18. Januar 2021 gut vorzubereiten, um die QM3-Stellungnahme zu diesem grossen Projekt effizient entwerfen zu können.

Thomas Accola: Er hat viele Fragen. Er wird sie direkt per E-Mail an das SPA stellen.

Daniel Hornung: Was ist der Unterschied zwischen den Orientierungs- und den Genehmigungsunterlagen?

Jeanette Beck: Grau hinterlegt sind die verbindlichen Inhalte, der Rest ist nicht zwingend.

Mark Werren: Der Kanton ist die abschliessende Genehmigungsbehörde.

Nathalie Herren: Wer von QM3 war in der Spurguppe respektive im Begleitgremium vertreten?

Patrick Krebs: Er hat in der Spurguppe QM3 vertreten. Im Begleitgremium waren alle QM3-Mitgliederorganisationen aus Holligen integriert (Familienverein Holligen, Quartierverein Holligen-Fischermätteli, SP Holligen).

Nathalie Herren: QM3 hat die nächste DV erst am 15. Februar 2021 und die Mitwirkungsfrist läuft am 15. Januar aus. Ist das mit dem SPA abgesprochen?

Patrick Krebs: Es ist mit dem SPA abgesprochen. Wir werden die Stellungnahme aber nicht erst an der DV vom 15. Februar 2021, sondern direkt nach der AG auf dem Zirkularweg verabschieden (Frist Ende Januar 2021).

Christof Erne: Ist es möglich, die Stellungnahme der QBB einzusehen, um Anregungen für die QM3-Stellungnahme zu bekommen?

Patrick Krebs: Er steht mit der QBB diesbezüglich im Kontakt. Er wird versuchen, den Entwurf der QBB-Stellungnahme zu erhalten.

Protokoll der 7. Delegiertenversammlung 2020

**Montag, 7. Dezember 2020, 19:30 Uhr, Zoom-Videokonferenz
Abstimmungen auf dem Zirkularweg mit Frist 13. Dezember
2020, 23:59**

3. QM3-Budget 2021

Diskussion

Patrick Krebs: Er stellt das QM3-Budget für das Jahr 2021 vor. Er rechnet mit einem kleinen Verlust.

Abstimmung auf dem Zirkularweg

Das QM3-Budget 2021 wird mit 17 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen auf dem Zirkularweg verabschiedet.

4. Stellungnahme neue Velostrassen im Stadtteil 3

Diskussion

Matthias Gunsch: Die Aussagen zu den Gewerbeparkplätzen auf der Schösslistrasse sind eher schwammig.

Johannes Schwarz: Die VP soll prüfen, wo Gewerbeparkplätze möglich und sinnvoll sind.

Thomas Accola: Es geht darum, dass das Gewerbe nicht allzu lange Fusswege zurücklegen muss, weil es keinen Parkplatz findet. Gewerbeparkplätze sind nur für das Gewerbe vorgesehen.

Emmanuel Brocard: Der Schönau-Sandrain-Leist ist mit den Massnahmen auf der Wabernstrasse einverstanden.

Verabschiedung auf dem Zirkularweg

Die Stellungnahme wird mit 15 Ja, 1 Nein und 1 Enthaltung auf dem Zirkularweg verabschiedet.

5. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung

Die Traktandenliste wird wie versandt zur Kenntnis genommen.

Das Protokoll der DV6 vom 2. November 2020 wird mit 17 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltung auf dem Zirkularweg genehmigt.

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



6. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliedorganisationen

Patrick Krebs informiert über folgende Geschäfte:

Masterplan Veloinfrastruktur

Der Gemeinderat hat den Masterplan Veloinfrastruktur verabschiedet. Unter bern.ch/velohauptstadt/infrastruktur/masterplan-veloinfrastruktur findet man die drei Dokumente zum Masterplan: Bericht, Standards und Netzplan sowie den Vernehmlassungsbericht.

Turnhalle Fischermätteli

Der Gemeinderat hat einen Baukredit über 656'000 Franken für die Sanierung des Dachs der Turnhalle Fischermätteli zuhanden des Stadtrats verabschiedet. Die Bauarbeiten sind im Herbst 2021 vorgesehen. Der Betrieb der Turnhalle kann während der Bauarbeiten voraussichtlich aufrechterhalten werden.

Gaswerkareal

Der Gemeinderat spricht sich im Rahmen einer Mitwirkung der Regionalkonferenz Bern-Mittelland dafür aus, dass das zukünftige Quartier auf dem Gaswerkareal eine direkte Buslinie zum Bahnhof erhält, obwohl QM3 dieser Bestvariante kritisch gegenübersteht. Unter www.qm3.ch/gaswerk findet man die Unterlagen dazu.

Klimareglement - öffentliche Vernehmlassung

Unter bern.ch/politik-und-verwaltung/gemeinderat/vernehmlassungen-des-gemeinderats kann man bis zum 28. Februar 2021 zum Klimareglement Stellung nehmen. QM3 wird voraussichtlich keine Stellungnahme abgeben, da es nicht stadtteilspezifisch ist.

Angebotsstudie L10/Köniz

Die Regionalkonferenz Bern-Mittelland ist im Moment daran, eine Studie für den Kapazitätsausbau auf der Linie 10: Bern-Köniz fertigzustellen. Sie soll Mitte Dezember 2020 in die Mitwirkung gehen. Die Frist endet im Februar 2021. QM3 wird voraussichtlich eine Stellungnahme abgeben.

Monbijoupark

Im Vorfeld der heutigen Sitzung hat Patrick Krebs den QM3-Delegierten das überarbeitete Konzept zum Pop-up im Monbijoupark zugestellt. Das erste Konzept hat QM3 an der DV6-20 deutlich abgelehnt. Es stellt sich die Frage,

Protokoll der 7. Delegiertenversammlung 2020

**Montag, 7. Dezember 2020, 19:30 Uhr, Zoom-Videokonferenz
Abstimmungen auf dem Zirkularweg mit Frist 13. Dezember
2020, 23:59**

ob QM3 noch eine zweite Stellungnahme abgeben will oder nicht.

AG1-2021, 18. Januar 2021

Da QM3 fünf Anfragen für eine Stellungnahme bekommen hat, muss eine Priorisierung vorgenommen werden. Patrick Krebs schlägt aus Ressourcengründen vor, dass das Klimareglement und der Monbijoupark verworfen werden.

Christof Erne: Er ist der Meinung, dass im Monbijoupark keine Bar sein sollte.

Marc Röthlisberger: Er findet die Idee eines Pop-ups im Monbijoupark gut.

Matthias Gunsch: Er möchte, dass das Thema Pop-up Monbijoupark nicht mehr aufgenommen wird. Er möchte sein Befremden über dieses Vorgehen gerne der Stadtverwaltung und der Delirium Events GmbH mitteilen.

Johannes Schwarz: Er ist ebenso befremdet, dass QM3 noch ein zweites Mal Stellung nehmen soll. Auch er will im Namen der QM3 der Stadtverwaltung einen Brief versenden, um sein Befremden auszudrücken.

Thomas Accola: Er schliesst sich der Meinung von Johannes Schwarz an.

Daniel Carvalho de Seixas: Er findet, dass das Konzept nicht grundlegend geändert wurde, weshalb auch er nicht erneut auf das Thema eingehen möchte.

Matthias Widmer: Er schliesst sich den Vorgängerrednern an.

Dominique Houstek: Durch die Bar würde das umliegende Gewerbe benachteiligt. Er ist auch gegen das Projekt.

Patrick Krebs: QM3 verzichtet also auf eine erneute Stellungnahme zum Pop-up Monbijoupark, ausser es gibt noch einen offiziellen Antrag einer QM3-Mitgliederorganisation. Patrick Krebs setzt auf jeden Fall einen Brief auf, um das Befremden der QM3 über diesen Mitwirkungsprozess bei der Stadtverwaltung auszudrücken. Dieser wird dem QM3-Vorstand im Januar 2021 vorgelegt.

Mitteilungen der Mitgliedorganisationen:

Keine Wortmeldungen.

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



7. Varia

Mit dem Verweis auf die nächsten Termine (**Arbeitsgruppe am Montag, 18. Januar 2021 und Delegiertenversammlung am Montag, 15. Februar 2021**) wird die Delegiertenversammlung um 21:10 Uhr geschlossen.

Bern, 15.02.2021

Patrick Krebs